

Waiblinger Apfelsaft

Dienstags Annahme



Die Äpfel von den Waiblinger Streuobstwiesen für den beliebten Waiblinger Apfelsaft werden angenommen. Bis 30. Oktober können die Bio-Äpfel dienstags von 14 Uhr bis 18 Uhr abgefordert werden. Annahmestelle ist ausschließlich die Firma Bittenfelder Fruchtsäfte Petershans, Schillerstraße 166 in Bittenfeld. Die Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft dürfen nur in die extra gekennzeichneten Silos eingeworfen werden. Wer Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft abliefern möchte, erhält in der Regel einen Aufpreis von mindestens 2,50 Euro bis maximal 3,50 Euro für 100 Kilogramm Mostobst. Ein Anbauvertrag muss jedoch abgeschlossen sein, der vor Ort erhältlich ist. Fragen zum Projekt „Waiblinger Apfelsaft“ beantwortet die Abteilung Umwelt der Stadt Waiblingen, ☎ 07151 5001-3260, oder die Firma Bittenfelder Fruchtsäfte, ☎ 07146 8751-0. Weitere Infos: www.waiblingen.de/waiblingerapfelsaft.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg bewilligt Förderantrag

Arbeit des Schwanen wird mit 80 000 Euro unterstützt

Als eins von elf aus landesweit mehr als 100 Projekten, für die eine Förderung durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg beantragt wurde, hat das Kulturhaus Schwanen jüngst eine Zusage erhalten. 80 000 Euro, über zwei Jahre verteilt, zusätzlich zu den Eigenmitteln – damit können die Schwanen-Macher jetzt planen, ist Kulturhausleiter Cornelius Wandersleb überzeugt.

Das Geld wurde für ein kulturelles und soziales Projekt bewilligt, das eine Weiterentwicklung der seit vielen Jahren gewachsenen Theaterkooperation mit Waiblinger Schulen und der seit drei Jahren in Zusammenarbeit mit der freien Bühne stuttgart laufende Café Babel Jugendtheaterarbeit (Eigenproduktionen) darstellt. Erst in der Ausgabe des Staufer-Kurriers am Donnerstag, 30. August 2018, berichteten wir über „den neuen Bereich, der wie maßgeschneidert auf die neue Zeit scheint“.

In der Projektbeantragung heißt es (verkürzt): „Als konsequente Weiterentwicklung seiner bisherigen Zusammenarbeit mit Schulen stellt das Kulturhaus Schwanen von dem Schuljahr 2018/19 an Räume, Technik, Veranstaltungstechnik und professionelle künstlerische Fachkräfte für die Entwicklung eines kulturellen Bildungsangebots zur Verfügung, das in das Schulprogramm der umliegenden Schulen implementiert werden kann. Am Nachmittag finden in den Schwanen-Räumen Trainingseinheiten à 90 Minuten in Gesang/Stimme, Tanz und Capoeira statt. Die Trainings, die auch für andere Jugendliche und junge Erwachsene zwischen elf und 30 Jahren zugänglich sind, werden von den Künstlern geleitet, die pädagogisch geschult und über langjährige Erfahrungen in der integrativen Theaterarbeit mit heterogenen und herausfordernden Gruppen verfügen. Pro Schuljahr werden zudem im Rahmen der Ko-



Pädagogisch geschulte und in der integrativ-inklusiven Theaterarbeit erfahrene Künstler leiten Jugendliche und junge Erwachsene zwischen elf und 30 Jahren an. Das Training mündet pro Schuljahr in zwei Aufführungen, die im Schwanen öffentlich gezeigt werden. Foto: Winterlin

operation zwei Theaterstücke realisiert, die im Theatersaal des Schwanen öffentlich gezeigt werden. Die Stücke werden mit den Schülern sowie jungen Menschen aus anderen gesellschaftlichen Gruppen partizipativ erarbeitet und orientieren sich an den Interessen und Erfahrungen der Teilnehmer.

Das Kulturhaus begreift seine Kulturarbeit als Bildungs- und Sozialarbeit und stellt sich Schulen als außerschulischen Lernort für die Entwicklung eines zeitgemäßen Bildungsprogramms zur Verfügung. Schüler werden individuell gefördert. Die öffentliche Aufführung in einem professionellen Rahmen und die professionelle Unterstützung fördern die Leistungsfähigkeit, das Durchhaltevermögen, die Eigenmotivation der Jugendlichen heraus. Durch die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Kooperationspartnern werden junge Menschen aus einem breiten gesellschaftlichen Spektrum in der Theaterarbeit zusammengebracht. Jugendliche, die „von Haus aus“ nicht mit kulturellen Angeboten der Region in Kontakt kommen und keine Unterstützung in der Entfaltung ihrer Talente erfahren, sollen befähigt werden, Kunst als ein individu-

elles Ausdrucksmittel zu begreifen und eigene Inhalte einem öffentlichen Publikum zu präsentieren. Die Trainings bieten Raum für körperliche, stimmliche, darstellerische Grundlagenarbeit; die Inszenierungen bieten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, die ästhetischen Formen der Bühnenkunst kennenzulernen und zu nutzen. Durch die hohe Frequenz der Aufführungen und die mehrjährige Planung können junge Talente konsequent gefördert werden.“

Schülergruppen und überhaupt Jugendliche und junge Erwachsene bekommen von Profis der freien Bühne stuttgart geleiteten kostenfreien Unterricht in Tanz, Gesang und Capoeira. Zusätzlich Schauspielunterricht und unter professionellen räumlichen und technischen Bedingungen, „Unterricht“ nicht im Sinn der Einstudierung fertiger Texte, sondern in dem von Entwicklung eigener Themen und eigener Ausdrucksformen.

Überzeugt haben diese etwas pathetisch anmutenden Sätze das Ministerium in Stuttgart. Dessen Förderung wird zur „Beflügelung“ jedenfalls schon mal beitragen.

Partnerschaftstreffen Baja

Wer hat ein Quartier?



Das nächste Partnerschaftstreffen steht im Herbst bevor, und zwar von 19. bis 22. Oktober 2018. An diesem Wochenende kommen die Gäste aus Baja. Wer den ungarischen Freunden eine Unterkunft anbieten kann, sollte sich den Termin schon vormerken und sich bis spätestens 21. September bei der Stadt Waiblingen melden. Das Formular zum Herunterladen finden die Gastgeber im Internet: www.waiblingen.de. Erhältlich ist es zudem bei der Partnerschaftsdienststelle im Rathaus, Ebene 4. Auskunft: ☎ 07151 5001-1110, -1100; E-Mail: staedtepartnerschaften@waiblingen.de.

Waiblinger Bäder

Freibadsaison endet – Hallenbad wieder offen

Die Sommersaison der Waiblinger Freibäder – dem Hallenbad in der Kernstadt und dem Waldfreibad Bittenfeld – endet am Samstag, 15. September 2018. Doch die Schwimmfreunde müssen nicht etwa bis zur nächsten Saison warten, um wieder ihre Bahnen ziehen zu können. Pünktlich zum Ende der Sommerferien hat das Hallenbad in der Talau seine Pforten wieder geöffnet und ermöglicht es den Schwimmern, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, ihrem Vergnügen nachzugehen. Das Hallenbad hatte zwar Sommerpause doch waren die Verantwortlichen in dieser Zeit nicht untätig: die Badewassertechnik wurde gewartet, Fliesen- und Malerarbeiten konnten ebenso erledigt werden, wie Betonsanierungen und allgemeine Wartung und Grundreinigung der drei Becken. Nach dem Großputz steht dem Badevergnügen nichts mehr im Weg. Öffnungszeiten: Montag 17 Uhr bis 22 Uhr; Dienstag 15 Uhr bis 22 Uhr; Mittwoch 13 Uhr bis 22 Uhr; Donnerstag 6.30 Uhr bis 22 Uhr; Freitag 8 Uhr bis 22 Uhr (Warmbadetag); Samstag 8 Uhr bis 20 Uhr, Spielnachmittag von 14 Uhr bis 17 Uhr; Sonntag 8 Uhr bis 20 Uhr.

Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

CDU



Der September/Oktober wird für die Stadt, Gemeinderat und Verwaltung spannend. Es steht die Wahl des/der Technischen Beigeordneten bevor. Die Stelle wurde in zweiter Runde ausgeschrieben. Bis zum Bewerberschluss wurden fast 20 Bewerbungen abgegeben. Zunächst wird der Gemeinderat und der Ausschuss für Bildung, Soziales und Verwaltung in nichtöffentlicher Sitzung aus Gründen des Datenschutzes eine Vorauswahl treffen. In einer öffentlichen Gemeinderatssitzung folgt dann die Wahl des/der Baubürgermeisters/-in. Wir sind gespannt, welche Bewerber/-innen das Anforderungsprofil erfüllen.

Der/die Technische Beigeordnete nimmt ein anspruchsvolles Aufgabengebiet wahr. Die Leitung umfasst die Fachbereiche Bauen und Umwelt, Stadtplanung, Hochbau und Gebäudemanagement sowie städtische Infrastruktur. Neben den fachlichen Qualifikationen insbesondere mit dem Schwerpunkt Stadtplanung sind Führungsqualitäten, Motivationsfähigkeit, Organisationsgeschick, Gremienerfahrung und ein ausgeprägter kooperativer Führungsstil unabdingbar. Wir wünschen uns eine vertrauensvolle respektvolle Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gremien.

Die Gemeinderatsfraktion führt zusammen mit dem CDU-Stadtvorstand und dem Landtagsabgeordneten Siegfried Lorek am 29. September von 9 Uhr bis 13 Uhr am Herbergsbrunnen in der Langen Straße eine Vorortaktion durch. Wir möchten in einer Umfrage wissen, wo die Waiblinger der Schuh drückt, wo für sich die CDU einsetzen kann, wie die Verkehrssituation bewertet und verbessert werden kann. Unsere Stadträtinnen und Stadträte vor Ort erhoffen sich vielfältige Anregungen für die kommunalpolitische Arbeit. Sie können auch gerne bei uns auf der Liste zum Gemeinderat, der am 26. Mai 2019 gewählt wird, kandidieren. Sie müssen nicht Mitglied der CDU sein. Die Stadt braucht engagierte und einsatzfreudige Kandidaten/-innen.

Dr. Hans-Ingo von Pollern
Fraktion im Internet: www.cdu-waiblingen.de

ALI



Was ist gerecht? – Über die Sommerferien erreichten uns mehrere Briefe von Kindergarteneltern. Durch das im Juni beschlossene Gebührenmodell kommen mit dieser zweiten Erhöhung Gebührenerhöhungen von 82 Prozent bzw. 93 Prozent innerhalb von 13 Monaten auf die Eltern zu. Bestraft werden in diesem Fall vor allem Familien mit doppeltem Einkommen, also Frauen, die nach der Kinderzeit wieder erwerbstätig sind.

Ja haben denn Gesamtelternbeirat, Verwaltung und Stadträte bei der Ausarbeitung bzw. Zustimmung zum neuen Modell überhaupt nicht gerechnet?

Die Ali hat schon bei den Beratungen im Gemeinderat darauf hingewiesen, dass die neuen Kindergartengebühren nicht zu mehr Gerechtigkeit führen und schwer nachvollziehbar sind. Nicht nur deswegen haben wir sie abgelehnt. Abgesehen davon, dass wir schon seit vielen Jahren für die komplette Abschaffung der Kindergartengebühren kämpfen, weil Kinderbetreuung auch vor der Einschulung ein gesamtgesellschaftlicher Bildungsauftrag ist, halten wir, wenn es um soziale Gerechtigkeit gehen soll, andere Instrumente für weitaus wirkungsvoller: Wie wäre es mit der Erhöhung des Mindestlohnes, mit bedingungslosem Grundeinkommen, höherem Spitzensteuersatz und einer angemessenen Besteuerung von Kapitalerträgen?

Die Alternative Liste ist eine parteipolitisch unabhängige Wählervereinigung. Alle, die unsere Ziele teilen, können jederzeit bei uns mitarbeiten. Das Engagement für eine soziale, ökologische, demokratische und diskriminierungsfreie Welt ist das Einzige, was wir für eine Mitarbeit bei uns voraussetzen. Wir treffen uns am 28. und 29. September zu einem Klausurwochenende. Wenn Sie sich in Waiblingen aktiv politisch einbringen wollen, schreiben Sie bitte an iris.foerster@gmx.de.

Machen Sie mit – mischen Sie sich ein – wir brauchen Sie!

Iris Förster
Fraktion im Internet: www.ali-waiblingen.de

Rock im Freibad

Freibad Waiblingen

14. September 2018
18 bis 20 Uhr

Freuen Sie sich auf die Waiblinger Band „MFG - acoustics by The Rock!“

- Die besten Rocksongs der Siebziger bis Neuziger
- Akustisch vorgetragen und teils neu interpretiert u.a. von CCR, David Bowie, Depeche Mode, Eric Clapton, Joe Cocker, Johnny Cash, Michael Jackson, Nancy Sinatra, Neil Diamond, Neil Young, Pink Floyd, REM, Rod Stewart, Tom Petty, Ray Charles und The Who

Super Drinks am Freibadimbiss
Es gelten die üblichen Eintrittspreise



ALLES AUS EINER HAND.

Stadtwerke Waiblingen

www.stadtwerke-waiblingen.de

Zum Ende der Saison: Musik, die Laune macht

Die Besucher des Freibads Waiblingen dürfen sich am Freitag, 14. September 2018, auf eine besondere musikalische Veranstaltung der Stadtwerke Waiblingen freuen: von 18 Uhr bis 20 Uhr unterhält die Waiblinger Band „MFG – acoustics by The Rock!“ die Badegäste vorzüglich. „MFG“ steht für Metzger, Fuhrmann, Golz und ist der akustische Herzschlag der Waiblinger Rock'n'Show-Band „The Rock!“ Die Formation spielt die besten Rocksongs der

1970er- bis 1990er-Jahre, akustisch vorgetragen und teils neu interpretiert. Mit dabei sind Hits von CCR, David Bowie, Depeche Mode, Eric Clapton, Joe Cocker, Johnny Cash, Michael Jackson, Nancy Sinatra, Neil Diamond, Neil Young, Pink Floyd, REM, Rod Stewart, Tom Petty, Ray Charles, The Who, T. Rex und vielen anderen. Infos auch auf www.facebook.com/MFGacousticrock. Es gelten die üblichen Eintrittspreise im Freibad Waiblingen.

16. Remstal-Klassik – Oldtimer on Tour

Im Mittelpunkt: automobile Raritäten

Außer einem Mercedes 300 SL Roadster, der als schnellster Sportwagen seiner Zeit galt, sind noch etwa 140 weitere Fahrzeuge für die vom Motorsportclub Waiblingen veranstaltete Oldtimer-Ausfahrt gemeldet. Start und Ziel ist Waiblingen. Damit ist Waiblingen am Sonntag, 16. September 2018, schon zum 16. Mal Mittelpunkt für Freunde automobilärer Raritäten.



betagten Prachtstücke im Minutentakt ins Rennen. Bereits zwei Stunden vorher werden die ersten Teilnehmer in der Innenstadt erwartet. Die malerische Fahrtstrecke führt die motorisierte Karawane durch das Remstal und den Schurwald. Unterwegs wird aber nicht nur die schöne Aussicht genossen; auf der gesamten Strecke sind fünf Wertungsprüfungen und diverse Durchfahrtskontrollen zu absolvieren, bei denen es nicht nur auf Schnelligkeit, sondern auf Geschick und fahrerisches Können ankommt.

Das Etappenziel für die Mittagsrast befindet sich in Weissach im Tal in den Kraftwagenhallen. Die historische Romboldische Kalthalle in Unterweissach ist ein Teil der ehemaligen Tonwarenfabrik Rombold. In dieser Halle werden Oldtimerstellplätze vermietet, also genau das passende Ambiente für einen Mittagsstopp.

Danach begeben sich die Teilnehmer wieder Richtung Waiblingen.

Showdown in der Innenstadt

Zum Showdown von etwa 14.30 Uhr an werden die Fahrzeuge in der Altstadt erwartet. Wie auf dem Laufsteg passieren die Fahrer mit ihren Schmuckstücken die Zuschauer. Am Rathausplatz werden die edlen Karossen und ihre Besitzer ausführlich vorgestellt. Anschließend können die hochglanzpolierten Schätze auf dem Markt und in den angrenzenden Straßen bewundert werden. Hier ist dann Zeit für zwanglose Benzingespräche zwischen Gleichgesinnten.

Die Siegerehrung ist gegen 18.30 Uhr geplant. Oberbürgermeister Andreas Hesky wird auf dem Rathausplatz den Siegern die Pokale überreichen. Der offizielle Teil klingt mit der Pokalverleihung aus. Gefeierte wird noch weiter bei Musik und frisch gegrilltem.

2018 wird das Städtische Orchester Waiblingen 112 Jahre alt. Bei dieser Zahl denkt man eigentlich immer gleich an den Notruf der Feuerwehr. Deshalb tun sich Städtisches Orchester und die Freiwillige Feuerwehr Waiblingen in diesem Jahr bei einigen – nicht nur musikalischen – Veranstaltungen zusammen. So auch bei der Remstal Klassik, wo sie für die Musik und die Bewirtung sorgen.

Zum zünftigen, musikalischen Frühschoppen auf dem Waiblinger Rathausplatz spielen von 12 Uhr die „Jonge Remstaler“. Von 16 Uhr an übernimmt die Vertigo Bigband mit Jazz-Standards, Swing und Pop im Big-Band-Sound. Das leibliche Wohl – mit allerlei vom Grill und einer Auswahl an Getränken – übernimmt von 12 Uhr an die Freiwillige Feuerwehr Waiblingen.

Am Montag, 1. Oktober

Krämermarkt

Zahlreiche Händler bieten schon am Montag, 1. Oktober 2018, von 8 Uhr bis 18.30 Uhr und nicht wie bisher am Dienstag beim „Michaelsmarkt“ in der historischen Waiblinger Altstadt ihre Waren an. Die Stände sind auf dem Markt und in der Fußgängerzone zu finden. Die gesamte Innenstadt ist von 5 Uhr bis 19 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Inhaber dort angesiedelter Geschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten zu informieren.

Interkulturelle Wochen Waiblingen 2018 von September bis November

Über das Zusammenleben der Kulturen in der Stadt

Die Vielfalt ist es, die die Menschen verbindet. Vielfalt macht neugierig, sie ist bereichernd und zeigt immer wieder neue Perspektiven auf. Deshalb werden die diesjährigen Interkulturellen Wochen Waiblingen unter diesem Motto veranstaltet. Zwischen September und November laden wieder zahlreiche Veranstalter dazu ein, Neues und Interessantes kennenzulernen.

Vielfalt bedeute nämlich auch, bunt zu sein, tolerant, respektvoll und – trotz aller Verschiedenheiten – Kreativität für das Miteinander zu entwickeln und anerkennend aufeinander zuzugehen, betonen Oberbürgermeister Andreas Hesky und Dimitrios Giannadakis, der Erste Vorsitzende des Integrationsrats, in ihrem gemeinsamen Grußwort.

Viele fragten sich, wieviel Gemeinsamkeiten und Konsens es brauche, damit ein Zusammenleben in Vielfalt gelinge. Dies sei sicherlich eine große Herausforderung für das Gemeinwesen, für alle Bürgerinnen und Bürger. „Daher sind wir aufgefordert, vor Ort und jeden Tag auch weiterhin für eine offene Gesellschaft einzutreten und diese gemeinsam zu gestalten!“, unterstreichen Hesky und Giannadakis.

Diese Vielfalt lässt sich erleben. Das Programm, das die Verantwortlichen auf die Beine gestellt haben, bietet nicht nur beliebtes „Altbekanntes“ wie das Boccia-Turnier in der Talaue (15. September), das große „Internationale Fest der Begegnung“ (30. September), seit einigen Jahren auf dem Marktplatz; oder den „Tag der offenen Moschee“ (3. Oktober). Auch drei Stadtrundgänge lassen die Teilnehmer die Stadt in neuem Licht sehen, sei es „auf Spa-

Stadtbücherei und Ortsbüchereien

Bücherparadies mit allerlei Hörvergnügen



Der Sommerleseclub „HEISS AUF LESEN“ für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen eins bis vier bietet noch bis 15. September 2018 jede Menge

spannende, lustige und auch abenteuerliche Lektüre an. Von den mit dem „HEISS AUF LESEN“-Logo gekennzeichneten Büchern müssen mindestens drei gelesen werden, um mit einer Urkunde ausgezeichnet zu werden. Mit etwas Glück können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer darüber hinaus tolle Preise gewinnen. Diese und Urkunden erhalten die Kinder bei der Abschlussveranstaltung am Montag, 24. September, um 16 Uhr in der Bücherei. Vor dieser Übergabe können die Gäste die „Ratte Ratzig“ auf ihrer Kreuzfahrt durchs Leben begleiten: Hafeneratte „Ratzig“ hat sich alles gemütlich eingerichtet. Sie arbeitet bei der Hafenverwaltung, Abteilung „Allessauberwunderbar“ und wohnt in der Brottrommel mitten in der Speisekammer. Doch plötzlich gerät ihr so schön sortiertes Leben aus dem Takt. Aus allen Ecken der Weltkugel kommen fremde Wanderratten als blinde Passagiere von den riesigen Containerschiffen. Anfangs findet Ratte Ratzig das sehr bedrohlich, bis sie Berry Bill kennenlernt. Das Stück wird von der Theater-Company „Stagejumpers“ aufgeführt und ist gefördert durch den Landesverband „Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg“ aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg. Als Hauptpreis im Regierungsbezirk stellt der Erlebnispark Tripsdrill Eintrittskarten und als Hauptpreis zwei Familienwochenenden mit Übernachtung und Eintritt in den Park zur Verfügung.

Bretonische Geheimnisse

Ein „Französischer Abend“: Theo Kaufmann liest am Donnerstag, 20. September, um 19.30 Uhr aus den „Bretonischen Geheimnissen“; ein Angebot in Kooperation mit der Stadtbücherei Waiblingen und dem Verein für Leseförderung sowie der Buchhandlung Osiander. In einem Bretagne-Urlaub lernte Theo Kaufmann den geheimnisvollen, unter Pseudonym schreibenden Autor Jean-Luc Bannaec kennen. Bannaec lebt in Deutschland und im süd-

lichen Finistère. Mehr über diese Begegnung erfahren die Gäste an diesem Abend und hören Auszüge aus Bannaecs neuestem Krimi „Bretonische Geheimnisse“, in dem er seinen Kommissar Dupin in den siebten Fall schickt. – Dies alles bei französischem Wein, Brot und Käse.

Die Veranstaltung ist in der Buchhandlung Osiander im Marktdreieck. Eintritt 7 € (Osiander-Karte und Studierende 5 €). Vorverkauf unter ☎ 976200 oder www.osiander.de.

Literatur zur Kaffeezeit

In der Literatur zur Kaffeezeit, der Lesung in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Tee und Gebäck, ist am Mittwoch, 26. September, um 15 Uhr der Waiblinger Kriminalchriftsteller Oliver Kern zu Gast. Er nimmt seine Zuhörer mit auf eine Reise vom Bayerischen Wald an die Tejo-Mündung. Eintritt: 2 €.

Hundertmal bedeutsames Vinyl

Eine Schallplattenausstellung ist aus Anlass des „Record-Store-Day“, dieser war am 21. August, bis Samstag, 29. September, zu sehen. Gezeigt werden die vom „Rolling Stone Magazin“ 2012 ausgewählten besten 100 Scheiben. Außerdem zu sehen sind unterschiedliche Modelle von Plattenspielern.

Die Öffnungszeiten

Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr.

Ortsbüchereien:

- **Beinstein** – Rathausstraße 29; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Bittenfeld** – Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- **Hegnach** – Hauptstraße 64; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
- **Hohenacker** – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Neustadt** – Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Internet: www.stadtbuecherei.waiblingen.de.

LandFrauenvereine Hohenacker und Neustadt

Weltmeister der Großillusion gastiert in Hohenacker

Die Erwartungen sind hoch, wenn der „World Champion“-Illusionist Julius Frack und seine Partnerin Cindy am Sonntag, 23. September 2018, um 16 Uhr in die Gemeindehalle Hohenacker kommen. Vielen ist er bekannt von seinen Shows in Las Vegas, Monaco, Peking oder London. Für den FC Bayern München hat er den neuen Mannschaftsbus als bisher schwerstes Objekt herbeigezaubert.

echte Illusionskunst, live und ohne Kameratricks.

Gold gab es für Julius Frack auch bei der Illusions-WM in Peking; er ist Weltmeister der Großillusion. Doch nicht nur in China – auf der ganzen Welt wird Julius Frack mit seiner Show gebucht. Allein im vergangenen Jahr führten ihn seine Touren nach China, Kolumbien, Monaco, Großbritannien, Frankreich, Schweden, Spanien und Belgien – und jetzt also auch nach Hohenacker. Frack hat mit seinem Team drei Jahre an den neuen Kreationen für „Magic Gold“ gearbeitet. Doch auch Klassiker wie die weltbekannte Darbietung der schwebenden Dame, bei der der Illusionist durch seine Assistentin hindurch schreitet, sind im Programm.

Mit einer Nachmittagsveranstaltung geben die LandFrauenvereine Hohenacker und Neustadt allen Freunden der Illusionskunst, vor allem auch Familien, die Möglichkeit, diese Show zu erleben.

Karten für 8 € bzw. 19 € sind in der Burgapotheke in Hohenacker und in der Sörenberg-Apotheke in Neustadt erhältlich, ebenso über die Vorstandsteams der LandFrauenvereine.

Julius Frack zeigt mit seiner Partnerin in seiner Illusions-Show „Magic Gold“ atemberaubende Illusions-Acts und Effekte, bei denen es heiß hergeht: Julius Frack muss sich aus der brennenden „Kiste des Todes“ befreien; Frauen schweben und verwandeln sich in pures Gold. Aber auch kleinere, poetische Nummern finden ihren Platz in „Magic Gold“.

So lässt Julius beispielsweise Orangen an einem Baum wachsen, errät die Gedanken der Zuschauer oder bringt Lichter zum Schweben. Bei „Magic Gold“ erleben sie

Waiblingen erfrischt – donnerstags bis 4. Oktober

Mit Wein, Snacks und Musik



Bernd Bachofer kleine Snacks vor. Ob mediterran, global oder fernöstlich, Bachofer bietet eine progressive Aromaküche mit Herzblut. Eine große Inspiration bezieht Bachofer neben seinen regionalen Wurzeln aus der Küche Südostasiens, Japan und China.

Für musikalischen Ohrenschaus steht an diesem Donnerstag Annette Korn. Die routinierte Fellbacher Sängerin, die sich seit vielen Jahren „Live on Stage“ zuhause fühlt, präsentiert mit ihrer Gitarre ein umfangreiches Akustik-„unplugged“-Repertoire, das von den 70-ern bis ins neue Jahrhundert reicht. Mit einer Mischung aus Rock- und Popsongs, Balladen und Oldies, garantiert Annette gute Laune.

Zum ersten Mal in diesem Jahr mit von der Partie ist die Brotstation am Marktbrunnen. In Kooperation mit den Waiblinger Bäckereien Kaufmann, Geiger, Schöllkopf und Wolf bietet die Buchhandlung Taube kleine Brotprobierbüchlein, gefüllt mit Brotspezialitäten aus den hiesigen Backstuben. Die Buchhandlung Taube rundet diese Abende natürlich auch mit entsprechender Literatur ab: rasante Weinkrimis, Bildbände und Nachschlagewerke für Vinophile, pfliffige Servietten und kleine Weingeschickenideen, Wanderbücher für Streifzüge durch unsere schöne Region, Kochbücher zum Genussproben. Das beste daran: den Erlös spenden die Bäcker und die Buchhandlung Taube an die Nikolausaktion für Kinder in Waiblingen!

Wer exzellente Weine genießen will, muss also nicht in die Ferne schweifen. Das Remstal bietet mit seinen sonnenverwöhnten Reblagen beste Bedingungen für ausgezeichnete Weinerzeugnisse aus den Keltern der oftmals familiengeführten Weingüter. Egal ob Rotwein, Weißwein oder Rosé, Sekt, Secco oder Edelbrand – die Vielfalt und Qualität der hiesigen Weinerzeugnisse lässt sich am besten in geselliger Runde entdecken. Den passenden Rahmen bietet hierfür die Veranstaltungsreihe „Waiblingen erfrischt“.

Die Aktion „Weincent“ zugunsten der Bürgerstiftung existiert auch 2018. Die teilnehmenden Wengener und Gastronomen unterstützen die Bürgerstiftung Waiblingen mit einer Spende, und die Gäste sind eingeladen, diese Aktion zu unterstützen.

An den folgenden Donnerstagen schenken folgende Weingüter ihren Rebensaft aus: Weingut Bernhard Ellwanger (20.9.), Weingut Zimmer (27.9.) und Weingut Maier (4.10.).

„Waiblingen erfrischt“ und zwar noch bis 4. Oktober an Donnerstagabenden von 17 Uhr bis 21 Uhr. Am Donnerstag, 13. September, sorgt das Weingut Beurer für wohltemperierte Weine, das Restaurant Bachofer für kulinarische Leckerbissen und am Justizbrunnen kann man an der Brotstation die Backwaren lokaler Erzeuger genießen. – Dies alles bei Live-Musik.

Das Weingut Beurer aus Kernen-Stetten ist vor allem für seinen Riesling bekannt. Als bekennender Riesling-Liebhaber träumte Jochen Beurer schon früh vom eigenen Weingut. Im Jahr 1997 erfüllte er sich seinen Traum. Doch auch die vielen weiteren Erzeugnisse des Familienbetriebs überzeugen mit Qualität. Als Mitglied bei „Ecovin“, dem Bundesverband ökologisch arbeitender Weingüter, erfüllt das VDP-Weingut die Richtlinien für einen biologischen Anbau und beweist damit seine Liebe zur Natur. Das Weingut hat zahlreiche Preise und Auszeichnungen errungen und wird auch im Weinführer „Gault Millau“ geführt. Familie Beurer bewirtschaftet die Weinberge ökologisch, biodynamisch nach Demeter-Richtlinien und sorgt damit nicht nur für gesunde, ausgeglichene Reben, sondern schafft auch Lebensräume für Kräuter, Pflanzen und Tiere.

Passend zu den erlesenen Tropfen bereitet der mit einem Stern gekrönte Spitzenkoch

Donnerstag, 20. September 2018, 16 Uhr
KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17

Angekommen in Waiblingen

Eindrücke, Bilder und Erzählungen von Geflüchteten.

Ausstellungseröffnung durch Frau Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr

Im Rahmen der Programmveranstaltungen zum 5-jährigen Bestehen des KARO Familienzentrums laden wir Sie ein zur Vernissage mit Geschichten und Bildern von Geflüchteten, die bereits seit längerer Zeit in Waiblingen leben. Welche Erfahrungen haben die Menschen gemacht? Wie sehen sie ihre Zukunft? Welche Hoffnungen, Träume, Erinnerungen und Wünsche begleiten sie?

Frau Stefanie Falk, Studentin der Sozialen Arbeit an der Dualen Hochschule in Heidenheim, hat zahlreiche Gespräche mit Geflüchteten geführt und ihre Eindrücke in Bildern und Texten festgehalten.

Einführung in die Ausstellung durch Frau Judith Huber, Stadtverwaltung Waiblingen, Koordinatorin Ehrenamt/ Netzwerk Asyl

Dauer der Ausstellung: Donnerstag, 20. September, bis Sonntag, 4. November 2018

Ausstellung veranstaltet von: KARO Familienzentrum Waiblingen e.V., Kommunale Integrationsförderung der Stadt Waiblingen

Donnerstag, 27. September 2018, 18-22 Uhr
FBS Waiblingen e.V., Alter Postplatz 17

Begegnungen am Kochtopf – exklusiv für Frauen

Gemeinsam mit den Frauen des Frauensprachcafés kochen und genießen wir internationale Spezialitäten und lernen uns und unsere (Ess-) Kulturen kennen.

Teilnahmegebühr: 5 € (inklusive Lebensmittel)

Anmeldung: Direkt bei der Familien-Bildungsstätte, Tel. 07151/982 248 920, Kursnr.: 63500

Veranstaltet von: Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V., Frauensprachcafé

Sonntag, 30. September 2018, 12-17 Uhr
Marktplatz Waiblingen

Internationales Fest der Begegnung

Um 12 Uhr Eröffnung: Frau Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr
Geistlicher Impuls: Herr Klemens Winterhalter, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)

Ab 12 Uhr bieten Kulturvereine und Organisationen des Integrationsrats internationale Spezialitäten und Getränke an.

Auf der Bühne erwartet Sie ein vielseitiges Kulturprogramm.

Ab 14 Uhr Spielangebote für Kinder.

Boccia-Turnier

Zuschauer willkommen

Da der für Juli vorgesehene Termin für das Boccia-Turnier des Integrationsrats wegen

Regens im wahren Sinn des Wortes ins Wasser gefallen ist, gibt es nun einen Nachholtermin: am Samstag, 15. September 2018, um 13.30 Uhr lädt der Integrationsrat auf die Anlage bei der Rundsporthalle ein. Erste Bürgermeisterin Christiane Dürr eröffnet das Turnier.

Es spielen Mannschaften der Vereine des Integrationsrats sowie die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkünfte.

Die Spielregeln erläutern die Mitglieder des Kroatischen Kultur- und Sportvereins „Zrinski“, sie sind auch für die Punktevergabe zuständig. Der Verein bietet außerdem Gegrilltes und Getränke an.

Die Teams freuen sich über zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer.

50 Jahre Rathaus Hegnach
Feier zum Jubiläum

Das heutige Hegnacher Rathaus wurde im September 1968 in Betrieb genommen. Das 50-Jahr-Jubiläum wird am Samstag, 15. September 2018, gefeiert. Von 14 Uhr bis 18 Uhr ist an diesem Tag das Rathaus zur Besichtigung geöffnet.

25 Jahre „Im Sämann“
Tag der offenen Tür

Das Kinderhaus „Im Sämann“ begeht sein 25-Jahr-Jubiläum am Samstag, 29. September 2018, mit einem „Tag der offenen Tür“ von 14 Uhr bis 17 Uhr.

Vortrag über Hermann Dreifus – Vater von Dr. Walter Müller
Auf keine Verbindung gestoßen

(red) Die Beweggründe, warum sich der jüdische Stuttgarter Kaufmann und Privatier Hermann Dreifus und dessen Sohn Dr. Walter Müller, Oberarzt am Waiblinger Bezirkskrankenhaus, das Leben genommen hatten, waren jeweils andere.

sagte Dr. Helmut Rannacher, früherer Präsident des baden-württembergischen Landesamts für Verfassungsschutz, gern zu, über Dreifus' Schicksal in Waiblingen zu reden. In seinem Vortrag am Donnerstag, 6. September 2018, im Kameralamtskeller über den Stolperstein für Hermann Dreifus ging Dr. Rannacher auch darauf ein, wie man heute noch an Lebensdaten komme, für Personen für die Stolpersteine verlegt werden.



Dr. Helmut Rannacher, ehemaliger Präsident des baden-württembergischen Landesamts für Verfassungsschutz, am Donnerstag, 6. September, im Kameralamtskeller im Gespräch mit Oberbürgermeister Andreas Hesky vor seinem Vortrag zu Hermann Dreifus, Vater von Dr. Walter Müller, der sich wegen seiner drohenden Deportation das Leben nahm.

Freiwillige Feuerwehr Neustadt
Einblick nehmen ins Ehrenamt

Die Abteilung Neustadt der Freiwilligen Feuerwehr Waiblingen lädt am Samstag, 22., und Sonntag, 23. September 2018, zu ihren „Tagen der offenen Tür“ ein.

Wehr bei Schauübungen im Einsatz

Los geht's am Samstag um 15 Uhr mit einer Schauübung beim Feuerwehrhaus, die Einblicke in den Tätigkeitsbereich geben soll.

10.30 Uhr: auf dem Programm stehen dann Schauübungen der Jugendfeuerwehr und der Leistungsabzeichengruppe, die dieses Jahr das baden-württembergische „Leistungsabzeichen in Gold“ absolviert hat.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Der traditionelle Sonntagsbraten steht außer Steaks und der klassischen Roten vom Grill mit Pommes auf der Speisekarte.

Spielstraße und Feuerwehrautofahrten

Für die Kleinen gibt es eine Spielstraße und am Sonntag Fahrten mit dem Feuerwehrauto. Die Neustadter Wehr freut sich, den Gästen mit den beiden „Tagen der offenen Tür“ Gelegenheit zu bieten, um einen Einblick in die ehrenamtliche Arbeit zu bekommen.

Freiwillige Feuerwehr Waiblingen-Neustadt
TAGE DER OFFENEN TÜR
FEUERWEHRHAUS NEUSTADT
SAMSTAG 22.09. SONNTAG 23.09.
15.00 Festbraten, 15.00 Festbraten
16.00 Grillabend, 16.00 Grillabend
17.00 Live-Band Time4Music, 17.00 Live-Band Time4Music
21.00 Barbecue, 21.00 Barbecue

Forum Nord
Unter neuer Leitung

Die Leitung des Stadtteiltreffs Forum Nord in der Salierstraße 2 auf der Korber Höhe ist seit 3. September 2018 neu besetzt, nachdem der bisherige Leiter Ende Juli in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Seit 1893 aktiv: Waiblinger Ortsgruppe im Schwäbischen Albverein feiert 2018 ihr 125-Jahr-Jubiläum
Stets im Einsatz für „Natur, Heimat, Wandern“

(gege) Die Ortsgruppe Waiblingen im Schwäbischen Albverein begeht 2018 ihr 125-Jahr-Jubiläum und ist auch im Geburtsjahrgang mit fast 40, teilweise mehrtägigen Angeboten, eine umtriebige Gruppe, der aktuell 140 Mitglieder angehören.

finden die Menschen wieder Zeit. Eine Jugendgruppe wurde 1951 gegründet; diese übte Tänze, Lieder und Theaterstücke ein, um diese bei Vereinsfeiern aufzuführen.

im Außeneinsatz damals wie heute: Blickachsen freizulegen, Ruhebänke, Schutzhütten oder Orientierungstafeln aufzubauen sind Beispiele dafür. Mit von der Partie sollen sie auch bei der Erforschung von Höhlen sein.



Ein Ausflug im Jubiläumsjahr 2018: die Albvereinswanderer führte es nach Weinsberg.

Damals und heute

Der Waiblinger Albverein hütet seine Fotoalben mit den Schwarz-Weiß-Fotografien mit gezacktem Rand wie ein Schatz, schließlich sind die Aufnahmen mehr als reine Erinnerung. Vielmehr dokumentieren die Aufnahmen eine Zeit, in der vieles anders war.

Gepflegte Routen fürs Vergnügen

Demnach obliegt es den Mitgliedern auch, Wege herzustellen, diese zu unterhalten und zu beschleunigen. Derart wegbereitend kümmern sich die Vereinsmitglieder in Waiblingen und Umgebung um knapp 50 Kilometer Wanderstrecke; davon sind 16,5 Kilometer Wege des Vereins und 13,5 Kilometer entfallen auf den Waiblinger Rundwanderweg.

Tradition wahren – mit der Zeit gehen

„Der Schwäbische Albverein ist ein traditionsreicher und gleichzeitig moderner Verein, der mit der Zeit geht, immer wieder aktuelle Themen aufgreift und sich auch neuen Aufgaben widmet“, lobt Oberbürgermeister Andreas Hesky die Waiblinger Albvereiner in seinem Grußwort zur 125-Jahr-Festschrift.



Im sonntäglichen Gewand ging es 1955 auf Albvereins-Tour.

Vielfältige Aktivität

Baumpflanzaktionen zu den „Tag des Baumes“ gehörten zu den Aktivitäten, seit den 1960er-Jahren wird im Albverein auch gemeinschaftlich geradelt, zum 75-Jahr-Jubiläum 1968 stand eine Ferienwanderung auf dem Programm: innerhalb von neun Tagen führte diese von Hohenzollern bis zur Nordostalb.

Neue Mitglieder willkommen

Neue Mitglieder, so Vorsitzender Maier, sind herzlich willkommen, besonders im Bereich des Nachwuchses freuen sich die Aktiven über Neuzugänge.



Die Wandergruppe 1953, unterwegs im Waiblinger Umland.

21 Herren der Stadt

Zur Gründung des Albvereins Waiblingen haben sich insgesamt 21 Herren der Stadt zusammengetan; zu ihnen gehörten ein Pfarrer, Lehrer, Amts- und Kaufleute sowie bis heute bekannte Namen von Fabrikanten wie Heß, Schofer oder Küderli.

1898 gehörten dem Verein 75 Mitglieder an; 1899 etablierten sich Gruppenabende im Gasthof „Adler“, gemeinsam gewandert wurde von Beutelsbach nach Stetten. War der Albverein seit seiner Gründung eine reine Herrenriege, so warb man 1901 auch um das weibliche Geschlecht: „Beteiligung von Damen erwünscht“, hieß es für die beiden Wanderungen nach Strümpfelbach – zu denen man wahlweise morgens oder nachmittags aufbrechen konnte.



1953 hat die Jugend des Albvereins beim 60-Jahr-Jubiläum für Unterhaltung gesorgt.



Familienabende waren stets gut besucht, die Aufnahme zeigt die Albvereinsmitgliedern 1959 in der Turn- und Festhalle der ehemaligen Karolingerschule.

ADFC-Fahrradklima-Test 2018
Wie fahrradfreundlich ist Waiblingen?

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club ruft gemeinsam mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur wieder Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten – auch in Waiblingen. Der Test hilft, Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung zu erkennen.

Waiblinger Dienste
Kostengünstige Fahrräder zu haben

Wer auf der Suche nach einem passenden Fahrrad ist, sollte in den nächsten Tagen bei den Waiblinger Diensten in der Benzstraße 12 (Gewerbegebiet Aisenbühl) vorbeischauchen. Die „Dienste“ bieten Secondhand-Fahrräder für Groß und Klein in allen Varianten kostengünstig zum Verkauf an.

Advertisement for KARO Familienzentrum Waiblingen celebrating its 5th anniversary. It includes a collage of photos of children and text: 'FEIERN SIE MIT UNS 20. SEPTEMBER', 'BENEFIZ-FLOHMARKT 21. SEPTEMBER', and 'KARO Familienzentrum Waiblingen 5 JAHRE FEIERN SIE MIT!'.

Feiern Sie mit: Ausstellung, Benefiz-Flohmarkt KARO Familienzentrum wird fünf Jahre alt

Das Gebäude am Alten Postplatz ist seit jeher eine Einrichtung für Menschen und Bildung: etwa 100 Jahre lang diente es als Schulgebäude, danach als Interimsunterkunft für die Stadtbücherei und seit fünf Jahren befindet sich das KARO Familienzentrum darin. Eine Einrichtung, in der ganz unterschiedliche Organisationen zusammengeführt wurden.

TauschRing und das Frauensprachcafé. Das Café bietet gebackene Waffeln an; Jazz und mehr gibt's mit Ruth Sabadino am Saxofon. Die Buchhandlung Taube hält einen Büchertisch bereit. Kostenfreie Eintrittskarten sind an der Infotheke im Erdgeschoss für zwei Vorträge zu haben. Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt. Von 18 Uhr bis 20 Uhr geht's um „Stress heufter (junger) Eltern“; parallel dazu um „Kleinkind und Smartphone – welche Dosis ist richtig?“.

Erlös für „SonnenStunden“

Weiter geht's am Freitag, 21. September, von 13 Uhr bis 18 Uhr mit einem Benefiz-Flohmarkt, der in Kooperation mit dem Remstaler TauschRing angeboten wird. Der TauschRing begehrt in diesem Jahr sein 15-jähriges Bestehen und bewirbt die Besucher mit Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Der Erlös kommt dem Verein „SonnenStunden“ zugute. Etwa 30 Stände stehen zur Verfügung, nur noch einzelne können angemietet werden. Wer Interesse an einem Stand hat, kann sich an den Remstaler TauschRing, Frau Paul, E-Mail an rosy45@t-online.de, wenden. Die Gebühr für zwei Meter Standfläche kostet 10 Euro; Tische werden gestellt. Kontakt: KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, 98224-8900, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de, Internet: www.familienzentrum-waiblingen.de.

Detailed advertisement for the KARO Familienzentrum Waiblingen 5th anniversary event. It lists the date '20. SEPTEMBER, 16 – 20 UHR' and describes various activities like exhibitions, workshops, and a flea market. It also includes contact information for the center.

Waldausflug des Stadtseniorenrats

Ein wunderschöner Tag!

(Krämer) Seit nun schon fast 50 Jahren lädt die Stadt Waiblingen zum Waldausflug ein und seit seiner Gründung vor 19 Jahren organisiert der Stadtseniorenrat die Veranstaltung. Der Waldausflug findet am ersten Dienstag im September statt, inzwischen an einem festen Ort, dem städtischen Forstbetriebshof auf der Buecher Höhe. Mitveranstalter des Waldausflugs ist die Stadtverwaltung mit Oberbürgermeister Andreas Hesky an der Spitze, der jedes Jahr gern zu den versammelten Seniorinnen und Senioren kommt und in einer gewohnt und erwartet launigen Ansprache zu aktuellen kommunalpolitischen Themen Stellung nimmt.

Wiese das Tanzbein schwingt. Nach der Begrüßung durch Hartmut Lehmann, Vorsitzender des Stadtseniorenrats, berichtete Andreas Münz, Leiter der städtischen Abteilung Forst, über den Waldbestand, dessen aktuelle Zusammensetzung nach Baumarten und den Zustand des Waldes nach der monatelangen Trockenheit in diesem Jahr. Derzeit macht ihm allerdings der massive Borkenkäferbefall der Fichten größere Sorgen als die ausgetrockneten Waldböden.

Oberbürgermeister Hesky blickte auf das zurückliegende Jahr seit dem letzten Waldausflug zurück und schaute nach vorn, insbesondere auf die Remstal Gartenschau 2019. Er wies auf die vielen ambitionierten Projekte in den Gemeinden entlang der Rems hin und lud alle herzlich dazu ein, von den Angeboten von Mai bis Oktober fleißig Gebrauch zu machen.

Die stellvertretende Vorsitzende des Stadtseniorenrats, Heide Hofmann, begrüßte unter den Gästen eine der Gewinnerinnen des Gedichtwettbewerbs, zu dem sie im November 2017 aufgerufen hatte. Sie trug die Gedichte der drei Gewinnerinnen vor, die so auch den Beifall der Waldausflugsgäste einheimen konnten. (Die Gedichte sind in der Frühjahrsausgabe 2018 von „gesagt-geant“, dem Magazin des Stadtseniorenrats, abgedruckt.)

Inzwischen war auch die Essensausgabe eröffnet. In einer langen Schlange holten die Gäste sich ab, was sie von dem leckeren Büfett verpeisen wollten.

Hartmut Lehmann stellte einige ausgewählte Projekte des Stadtseniorenrats vor, den Schwerpunkt legte er auf die im nächsten Frühjahr anstehende Wahl zum neuen Stadtseniorenrat. Er warb nachdrücklich um Personen, die bereit sind, für die zwölf Sitze im



Etwa 50 Jahre hat der Waldausflug auf dem Buckel und erfreut sich immer noch größter Beliebtheit bei den älteren Waiblingern, die zahlreich beim jüngsten am Dienstag, 4. September, teilgenommen haben. Ober-

bürgermeister Andreas Hesky begrüßte die vielen Gäste und lud sie ein, im nächsten Jahr bei der Remstal Gartenschau von den Angeboten von Mai bis Oktober Gebrauch zu machen. Foto: Lehmann

Auch in diesem Jahr haben annähernd 200 Teilnehmer an dem Ausflug teilgenommen. Sie wurden von verschiedenen Einstiegsstellen mit fünf großen Bussen auf die Buecher Höhe gebracht. Viele von ihnen stiegen gleich am Ortseingang aus dem Bus aus und versammelten sich zum Start der etwa drei Kilometer langen Wanderung rund um Buech bis zum Forstbetriebshof als Ziel. Auf dem dortigen Gelände erwartete sie ein Festzelt mit herbstlich dekorierten Tischen und erfrischenden Getränken und dem musikalischen Alleinunterhalter Manfred Götz. Er gehört seit langen Jahren zur „Grundausstattung“ des Waldausflugs und erfreut die Gäste immer mit seiner Musik. Er hat inzwischen eine regelrechte Fangemeinde, die bei den bekannten Liedern regelmäßig mitsingt und gelegentlich selbst auf der holprigen

Stadtseniorenrat zu kandidieren. Frauen und Männer, die in Waiblingen wohnen und mindestens 60 Jahre alt sind, können sich bewerben und mögen das bitte in ausreichend großer Zahl tun. 15 bis 20 Bewerbungen wären eine

ausgezeichnete Bewerbungssituation. Wäre diese Aufgabe nicht auch eine feine Sache für Sie?

Mit der Musik von Manfred Götz klang das Fest aus. Die Gäste begaben sich in fröhlicher

Stimmung zu den Bussen, die sie wieder zu den Haltestellen brachten, von denen sie am Mittag losgefahren waren. Ein gelungenes Fest der Waiblinger Seniorinnen und Senioren ging zu Ende.

DRK-Ortsverein Waiblingen

Schwung und Elan auch im Alter

Unter dem Motto „Aus dem Sessel, fertig, los!“ sorgt der DRK-Ortsverein mit seinem Gesundheitsprogramm in Waiblingen und den Ortschaften für Schwung und Elan: im Rot-Kreuz-Haus in der Anton-Schmidt-Straße 1 im Gewerbegebiet Eisental werden unter anderem angeboten:

- Osteoporoseprophylaxe: mit speziellen Übungen, die den Knochenstoffwechsel und die Sturzverhütung positiv beeinflussen. Treffpunkt: dienstags von 9 Uhr bis 10 Uhr.
• Männergymnastik: für Männer, die fit bleiben wollen und eine nette Bewegungsgruppe suchen. Treffpunkt: Mittwochs von 8.45 Uhr bis 9.45 Uhr.

Auskunft über die vielfältigen DRK-Kursangebote wie Wassergymnastik, Seniorengymnastik, Tanzen, Yoga und Gedächtnistraining erhalten Interessierte bei Heide Hofmann, 0174 3940144 oder per E-Mail an hofmannheide@web.de.

Stadtseniorenrat Waiblingen

Aktives Gremium mit Gestaltungsspielraum



Wer Fragen zum Tablet hat, ist beim Angebot des Stadtseniorenrats Waiblingen und Kreismediencentrum Rems-Murr richtig. In einem Kurs werden am Donnerstag, 20. September 2018, von 9 Uhr bis 12 Uhr im Kreismediencentrum, Stuttgarter Straße 104/1, Grundkenntnisse im Umgang mit einem Tablet vermittelt. Dafür wird keine Gebühr erhoben. Da nur eine begrenzte Anzahl an Personen teilnehmen kann, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Weitere Informationen und Anmeldung: Dr. Alfred Jencio, 29784, oder per E-Mail an fred@jencio.de.

Wer hat, kann sein eigenes Gerät mitbringen. Die Teilnehmer nehmen danach ihr Tablet selbstverständlich zur Hand und können es besser für sich nutzen. Oder werden zum Kauf eines eigenen Gerätes ermutigt. Möglichkeiten werden aufgezeigt, wie gerade Senioren das Tablet für sich nutzen können.

Tennis spielen

Tennis spielen mit dem Stadtseniorenrat Waiblingen ist das Angebot, das dienstags noch bis 25. September gilt. Die Teilnehmer haben von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr die Möglichkeit, auf der Tennisanlage des TV Hohenacker, Büttelackerweg 36, den Tennisschläger zu schwingen. Teilnehmen können Frauen und Männer vom 60. Lebensjahr an, die nicht aktiv in einem Tennisverein spielen. Gespielt wird, wenn gewünscht, unter Anleitung von aktiven Spielern des TV Hohenacker. Schläger können geliehen werden. Plätze und Bälle stellt der TV Hohenacker bereit. Bitte ein geeignetes Schuhwerk, Socken mit leichter Profilierung, bitte keine Joggingchuhe, denken. Anmeldung bei Stadtseniorenrat Jürgen Kühn, 986650.

Wandern, ganz entspannt

Genuss-Wandern mit dem Stadtseniorenrat, das bedeutet, die Wohnung verlassen, sich mit Gleichgesinnten treffen, gemütlich spazieren gehen, frische Luft genießen und dies alles in

der Natur bei lockerer Plauderei und anschließendem Genuss von Kaffee und Kuchen. Seniorinnen und Senioren jeden Alters, mit und ohne Einschränkung, treffen sich zwanglos üblicherweise jeden dritten Mittwoch im Monat am Hallenbad Waiblingen, um eine gemütliche Runde in der Talaua spazieren zu gehen. Ursel Hauser und Helga Oswald werden die Gruppe führen, Anmeldungen sind nicht erforderlich. Für Rückfragen: Ursel Hauser, 31240. Die nächsten Termine: 19. September, 17. Oktober, jeweils um 14 Uhr.

Auf zum Nordic-Walking

Bei einem Schnupperkurs im Nordic-Walking können sich die Teilnehmer unter fachlicher Anleitung fit für diese Sportart machen: dienstags von 2. bis 23. Oktober um 10 Uhr treffen sich die Teilnehmer an der Rundsporthalle. Dr. Alfred Jencio gibt wertvolle Ratschläge. Die Teilnehmer sollten außer entsprechender Kleidung und Schuhwerk wenn möglich Nordic-Walking-Stöcke mitbringen, Leihstöcke sind notfalls vorhanden. Der Kurs ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Tischtennis – jetzt in der Friedensschule

Der Stadtseniorenrat lädt zum Tischtennis in die Sporthalle unterhalb der Friedensschule, Ringstraße 26, (wegen Renovierung nicht mehr in die Gemeindehalle) ein: montags von 8.45 Uhr bis 10.15 Uhr wird gespielt, ebenso wie mittwochs (statt wie bisher freitags) zwischen 8.45 Uhr und 10.15 Uhr (kein Angebot in den Ferien). Ein Tischtennisschläger und Hallentennisschuhe sollen mitgebracht werden, Bälle sind vorhanden. Kontakt: Gabriele Supernok, 204737.

Mitwirken im Seniorenrat

Im Frühjahr 2019 wird das Gremium des Stadtseniorenrats neu gewählt; die zwölf Rätinnen und Räte haben ihr Amt für vier Jahre inne und müssen zum Zeitpunkt der Wahl mindestens 60 Jahre alt sein. Im ehrenamtlichen Gremium können die Mitglieder Ideen einbringen, an Sitzungen teilnehmen und in verschiedenen Arbeitskreisen aktiv werden. Die Bewerbungs-

frist endet am 14. Dezember. Informationen und Unterlagen für die Kandidatur hält Seniorenreferent Holger Skörries, 5001-2340, E-Mail: holger.skories@waiblingen.de, parat. Auch die amtierenden Räte geben Auskunft über das Tätigkeitsfeld im Gremium.

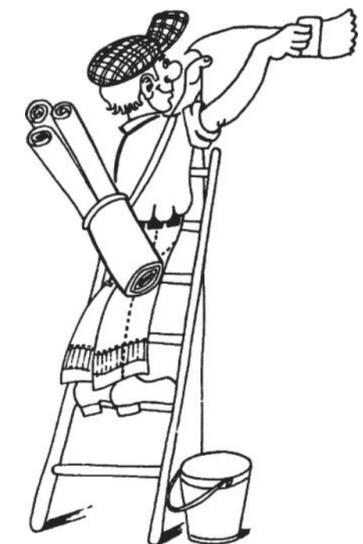
Wohnberatung

Eine kostenlose Wohnberatung für ältere Menschen und deren Angehörige zur Gestaltung der Wohnumgebung kann helfen, die eigenen vier Wände sicher zu gestalten. Kontakt: Holger Skörries, Seniorenreferent der Stadt Waiblingen und Geschäftsstelle Stadtseniorenrat, 07151 5001-2340.

Für ein selbstbestimmtes Leben

- Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen möchte, kann sich dienstags von 14 Uhr bis 18 Uhr kostenlos bei der Hospizstiftung Rems-Murr, Pflegestützpunkt im Landratsamt, Alter Postplatz 10, Zimmer 136, beraten lassen. Anmeldung: 07191 3441940. Beratungsangebote werden außerdem donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr an folgenden Orten gemacht (ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung):
• Bittenfeld, Rathaus: am 11. Oktober.
• Hegnach, im Gemeinschaftsraum des Seniorenzentrums, Haldenacker 11 - 13: am 20. September.
• Hohenacker, im Begegnungsraum, Karl-Ziegler-Straße 37: am 11. Oktober.
• Neustadt, Rathaus: am 27. September.
• Beinstadt, Evangelisches Gemeindehaus, Mühlweg 9, montags: am 24. September.
• Im Forum Nord/Stadtteiltriff, Salierstraße 2: mittwochs um 15 Uhr und um 16 Uhr: am 26. September ebenfalls mit Anmeldung bei der Hospizstiftung.
• Im „Infocentrum Soziale Stadt“, Danziger Platz 19, wird üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr und um 17 Uhr beraten. Anmeldung unter 9654931.
Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr.

Section titled 'DIE STADT GRATULIERT' listing birth dates and names of citizens: Am Donnerstag, 13. September: Sabine und Rolf Raetzler zur Goldenen Hochzeit. Am Freitag, 14. September: Paressa Touventzidou und Konstantinos Touventzidis zur Diamantenen Hochzeit. Wolfgang Ruf zum 80. Geburtstag. Am Samstag, 15. September: Stanojka und Stevan Savic in Beinstein zur Diamantenen Hochzeit. Am Sonntag, 16. September: Elif Dürüs zum 90. Geburtstag. Harry Reich in Bittenfeld zum 85. Geburtstag. Peter Heilmann zum 80. Geburtstag. Adelheid Dierolf zum 80. Geburtstag. Am Dienstag, 18. September: Irene Welte zum 95. Geburtstag. Thomas Cacherianidus zum 80. Geburtstag. Else Schiek zum 80. Geburtstag. Am Mittwoch, 19. September: Ancilla Place-anni zum 80. Geburtstag.



Aktuelle Litfaß-Säule

nioren gegen das Juniorteam der SGM Berglen 1 um 12 Uhr; C1-Spiel der Junioren, Oberliga Baden-Württemberg...

So, 16.9. Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung, Korber Höhe: um 14 Uhr Gemeinschaftsverband. „Junge Remstaler“...

Mo, 17.9. Landfrauenverein Hegnach. Führung bei Rosen Ludwig in Hegnach, Treff um 14 Uhr an der Scheune in der Neckarstraße...

Di, 18.9. Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Frauenkreis „ältere Generation“ um 14 Uhr...

Mi, 19.9. Boulefreunde. Offenes Training am Oberen Ring 6 von 17 Uhr an; Info: www.boulefreunde-waiblingen.de...

Do, 20.9. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Wanderung zum Ebinsee. Treff um 13.30 Uhr an der Gemeindehalle...

Fr, 21.9. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. „Frau Nägele macht blau“, Mundartabend mit Helga Becker im Feuerwehrraum...

Do, 13.9. Jahrgang 1939. Die Teilnehmer kommen um 12 Uhr zum Mittagstisch in den Remsstuben des Bürgerzentrums zusammen...

Fr, 14.9. Boulefreunde. Offenes Training am Oberen Ring 6 von 17 Uhr an; Info: www.boulefreunde-waiblingen.de...

Sa, 15.9. Boulefreunde. Turnier: DM Triplette Ü55 in Tromm; Info: www.boulefreunde-waiblingen.de...

Workshop für Kinder: „Lichter am Himmel über der Stadt“, Kinder von fünf Jahren an malen am Samstag...

Workshops für Jugendliche und Erwachsene: „Ladies Night“ am Freitag, 14. September, von 19 Uhr bis 22 Uhr...

MUSIKSCHULE UNTERES REMSTAL. Musikschule, Christofstraße 21 (Comeniuschule); Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de...

Boulefreunde. Offenes Training am Oberen Ring 6 von 17 Uhr an; Info: www.boulefreunde-waiblingen.de...

Sa, 22.9. Sozialverband VdK, Ortsverband. Frühstück mit Vortrag zum Thema „Pflege und Betreuung zuhause“...

Evangelische Kirchengemeinde Neustadt. Kinderkleider- und Spielzeugbasar von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindehaus...

So, 23.9. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. „Rundwanderung bei Heubach“, Fahrt um 10 Uhr mit dem Sonderbus...

Mi, 26.9. Boulefreunde. Offenes Training am Oberen Ring 6 von 17 Uhr an; Info: www.boulefreunde-waiblingen.de...

Evangelischer Kinderchor Waiblingen. Mit dem neuen Schuljahr beginnen die regelmäßigen Proben der verschiedenen Kinderchorgruppen...

Waiblingen-Süd vital, Projekt „Soziale Stadt“ im BIG-Kontur, Danziger Platz 8; E-Mail: vital@big-wnsued.de...

Montags o Walking-Treff: 8 Uhr vor der Rinnenäckerschule. o Nordic-Walking-Treff: 9 Uhr, Danziger Platz 8...

Freitags o Kontaktzeit: 13 Uhr bis 15 Uhr, BIG-Kontur Danziger Platz 8. o Hip Hop: 15 Uhr für angemeldete Kinder...

Sonntags o Nordic-Walking-Treff: 8 Uhr, vor dem Wasserturn.

Volkshochschule Unteres Remstal, Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter 95880-0...

tags von 17 Uhr bis 18 Uhr, jeweils im Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Alle Gruppen freuen sich über neue Mitglieder...

SV Waiblingen. Der Schwimmverein bietet eine Vielzahl an Kursen für unterschiedliche Personengruppen...

Sozialverband VdK, Ortsverband. Servicezentrum in der Zwerchgasse 3/1 (Herzogschauer). Internet: www.vdk.de/ov-waiblingen/...

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pustelblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder...

IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke. Ein Angebot nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz des Landes...

Möchten Sie Ihre Veranstaltung - von Sport bis Kultur, von Festen bis Wanderungen - ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf...

Die mobilen Spielangebote sind ein kostenloses Mitmachangebot für Kinder zwischen sechs und elf Jahren ohne Anmeldung. Info: 0501-2724 (montags bis donnerstags von 10 bis 13 Uhr)...

„Spiel- und Spaßmobil“ • Jugendtreff Neustadt (Ringstraße 38, unterhalb der Friedenschule) oder Spielplatz „Teichacker“...

• Comeniuschule: mittwochs, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

• Beinsteiner Halle oder Spielplatz: donnerstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

• Rinnenacker, in den Räumen der „BIG“: dienstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

• Hohenacker (Lindenschule) donnerstags, alle zwei Wochen, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Die Kinder sollten zu allen Angeboten ein Getränk mitbringen sowie dem Wetter angepasste Kleidung, die schmutzig werden darf...

Aktivspielplatz, Schorndorfer Straße/Giselstraße, 563107. Öffnungszeiten: während der Schulzeiten montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr...

Jugendzentrum „Villa Roller“, Alter Postplatz 16, 07151 5001-2730. Fax -2739. - Im Internet: www.villa-roller.de...

Öffnungszeiten: für Kinder und Jugendliche montags von 15 Uhr bis 18 Uhr von zehnjahren an; von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an.

Freitags Mädchentreff für die Altersgruppe von zehnjahren an von 14 Uhr bis 18 Uhr; „Cocktails und Smoothies“ am 14. September, „FIFA an der Playstation“ am 21. September...



KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, 98224-8900, Fax -8905, E-Mail info@familienzentrum-waiblingen.de. Service: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr...

Freiwilligen-Agentur - angeboten von KARO Familienzentrum. Beratungszeit: mittwochs von 14 Uhr bis 16.50 Uhr im Themenbüro, 2. OG. Außerhalb dieser Zeit können unter 07151 98224-8911 Nachrichten hinterlassen werden...

Familienbildungsstätte/ Mehrgenerationenhaus im KARO Familienzentrum, 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de...

„Frauen im Zentrum - FraZ“ im KARO Familienzentrum, 2. OG, Raum 2.21; E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de. Informationen unter E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de. Strickcafé: am Samstag, 15. September...

Tageselternverein Waiblingen im KARO Familienzentrum, 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-waiblingen.de. Internet: www.tageselternverein-waiblingen.de...

pro familia Waiblingen im KARO Familienzentrum, 98224-8940, Fax 98224-8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de. Internet: www.profamilia-waiblingen.de...

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 13 Uhr und von 14 Uhr bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr...

Öffnungszeiten: für Kinder und Jugendliche montags von 15 Uhr bis 17 Uhr; Anmeldung nicht erforderlich. Die Gespräche sind vertraulich und auf Wunsch anonym. Fragen zur Schwangerschaft, Geburt, Ernährung, Schlafen oder zu anderen Themen werden beantwortet...